

Ph. Fabry in Allstedt (S.-Weimar): *1 Ausführl. Beschr. d. Krieg. v. 1866.
C. Roemke & Co. in Köln a/Rh.: Marlitt, Romane. Alles. Wagner, Meistersinger. Orchester - Part. 3 Bde. kl. 8°.
A. Dupont, vorm. Sulpke'sche Buchhdlg. in Amsterdam: 1 Sokolof, d. Dünen. 1894.
E. Konetzky in Witten a. d. R.: Merget, Gesch. d. dtscrn. Jugendlitt.
Focke'sche Bh. (L. Hapke) in Chemnitz: Angebote direkt. *Rosenbach, Grundriss d. Pathologie u. Therapie d. Herzkrankh. Neueste Aufl.
Martinus Nijhoff im Haag: *Schmoller, Strassb. Tucherzunft. 1879. *Endemann, roman. Wirtschaftsl. 1883.
Ludwig Davids in Schwerin i/M.: Meyer, d. deutsche Volkstum. 2. Aufl. Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels. Eberhard, synonym. Handwörterbuch. Bunyans Pilgerreise.
Lucas Gräfe in Hamburg: *Vorträge aus d. Comenius-Gesellschaft. II, 1—3; III, 1.
Jacques Rosenthal, München, Karl-Str. 10: *Stain. *Neupan.   Ansichten aus Wenings *Helsberg.   Rent-Aemter. *Türkenfeld.
Gast in Zerbst: Angebote direkt. *1 Du Cange, Glossarium. *1 Schlicht, erstklassige Menschen.
J. Deubner in Riga: *Dumas, die Fünfundvierzig. Geb. — Gräfin Charny. Geb. Angebote möglichst direkt!
F. Volckmar in Leipzig: Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Bd. 8 bis Schluss. Neueste Aufl. Origbd.
Alois Ruff in Teschen (Oesterr.-Schlesien): Direkten Angeboten wird entgegengesehen. 1 Breymann, Baukonstruktionslehre. Geb.
August Lauterborn in Ludwigshafen a.Rh.: Berzelius, Lehrbuch der Chemie.
Carl Schmidt's Buchh. in Döbeln: 1 Gartenlaube. Jahrg. 1867.
B. Benda (Th. Sack) in Lausanne: *Vehse, Gesch. d. kleinen d. Höfe. *Schenkel, d. Wesen des Protestantismus. 3 Bde. 1846 u. folg.
W. Herrmann, Buchh., Marienburg, Westpr.: Moderne Kunst. Jahrg. 1902/03. Geb.

## Burückverlangte Neuigkeiten:

Dittrich, Karl May u. seine Schriften  
bitte ich zurückzusenden, da infolge zahlreicher Bar-Aufträge fast vergriffen.  
Für baldgef. Erfüllung meiner Bitte verbindlichsten Dank.  
Hochachtungsvoll  
Dresden, 19. September 1904.  
C. Weiske's Buchhandlung  
Gg. Schmidt, Verl.-Cto.

## Umgehend zurück

erbitten wir alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von:

Oncken, Herm., Lassalle (Politiker und Nationalökonomen, II). Brosch.  
3 M 75 δ no., geb. 4 M 55 δ no.  
Stuttgart, 13. September 1904.

Fr. Frommann's Verlag (E. Hauff).

## Umgehend zurück

erbitten wir alle entbehrlichen Exemplare von

Jeremias, Das Alte Testament  
im Lichte des Alten Orients.  
8°. M 6.50 ord., M 4.85 no.  
Als Neuigkeit verschickt am 15. April  
1904.  
Leipzig, 22. IX. 1904.

J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg.

## Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Grammatica elementar allemā por  
Prévôt. 2. Ed. Geb. 1 M 50 δ no.  
Heidelberg. Julius Groos Verlag.

## Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Johann Sebastian Bach's Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach.  
3 M ord., 2 M 25 δ netto.  
Letzter Rücknahme-Termin 1. November  
d. J. Zur Vermeidung unliebsamer Differenzen bitten wir dringend um Beachtung  
dieser dreimaligen Aufforderung zur Re-  
mission.

München, 15. Sept. 1904.

Georg D. W. Callwey  
Verlagsbuchhandlung.

## Dringende Bitte um Rücksendung!

Ich ersuche dringend um gef. sofortige  
Rücksendung aller remissionsberech-  
tigten Exemplare von

Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden für  
organisch-chemische Laboratorien  
(30 M netto),

da ich zur Ausführung fester Bestellungen  
Exemplare bedarf.

Ich versandte nur auf Verlangen und sehe  
deshalb, unter Berufung auf die Vorschriften  
der Verkehrsordnung, einer umgehenden Er-  
füllung meines Ersuchens entgegen.

Hamburg, den 16. September 1904.

Leopold Voss.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für ein wissenschaftl. Sortiment in einer  
süddeutschen Hauptstadt wird zum 1. Okt.  
oder später eine Stelle für einen jüngeren  
Gehilfen frei. Anfangsgehalt 90 M.

Gef. Bewerbungsschreiben unter H. Z. # 21  
an F. Volckmar in Leipzig erbeten.

## Erster Verlagsposten.

Zu möglichst baldigem Eintritt suchen  
wir einen tüchtigen, ersten Gehilfen, der  
in allen im Verlage vorkommenden Arbeiten  
(Herstellung, Vertrieb, Auslieferung, Korre-  
spondenz mit Autoren, Berechnung des jähr-  
lichen Absatzergebnisses der Verlagsartikel)  
gut ausgebildet ist und Erfahrung hat und  
den Chef vertreten kann. Nur jene Herren  
mögen sich melden, die den Posten, der gut  
bezahlt ist und dauernd zu besetzen gedenken.  
Herren, die schon in Österreich gearbeitet  
haben und denen daher die österreichischen  
Verhältnisse nicht ganz fremd sind, werden  
bevorzugt. Wir erbitten Angebote mit  
Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo-  
graphie.

Wien II. K. u. k. Hof-Buchdruckerei  
und Hof-Verlags-Buchhandlung  
Carl Fromme. Der Verlag.

Wir suchen zum 15. Oktober oder später  
einen tüchtigen und strebjamen jungen Ge-  
hilfen, der am Umgang mit seinem Publikum  
gewöhnt ist. Nur gut empfohlene Be-  
werber, die zur vollen Zufriedenheit des  
Chefs gearbeitet haben, werden berücksichtigt.  
Gef. ausführliche Angebote unter Nr. 3112  
mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen  
und Bild erbeten an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins.

Gesucht zum 1. Oktober d. J. ein älterer,  
militärfreier Gehilfe mit guter Handschrift,  
guten Sprach-, Sortiments- u. Verlagskennt-  
nissen. Angebote mit Lebenslauf, Zeug-  
nissen, Photographie und Gehaltsansprüchen  
direkt erbeten.

Hamburg, 20. September 1904.  
Neuerwall 61.

L. Friederichsen & Co.  
(Inhaber: Dr. L. Friederichsen).

Kathol. Sortimenter, selbständige, ver-  
trauenswürdige Kraft, findet sofort resp.  
1. Oktober für kurze Zeit Aushilfs-Stellung  
bei guter Salarierung und Reiseentschädi-  
gung. Angebote mit Bild und letzter Zeug-  
nis-Abschrift erbeten unter E. M. 3118 an  
die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen zu baldigem  
Antritt für Verlagsarbeiten,  
Buchführung und Herstel-  
lungswesen einen jüngeren,  
gut empfohlenen Gehilfen.  
Schöne Handschrift, guter  
Rechner, möglichst Steno-  
graph.

Verlag der  
„Deutschen Moden-Zeitung“  
Aug. Polich, Leipzig.

## Wien.

Für Ladenverkehr und Lager  
wird ein tüchtiger Gehilfe ge-  
sucht. Kenntnis der franz. und  
engl. Sprache erforderlich. Eintritt  
am 1. Oktober 1904. Anfangs-  
gehalt 150 Kronen. Angebote mit  
Photographie unter 3064 an die  
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

## — Lehrling —

zum 1. Oktober od. früher gesucht. Pension  
event. frei.  
Bielefeld.

A. Helmich's Buchh.